

Der Schafffleischgenuss am fleischlosen Dienstag.

Die Neuregelung der Bestimmungen für die fleischlosen Tage hat bekanntlich für den ansonst fleischlosen Dienstag die Gestattung des Schafffleischgenusses gebracht. Das Angebot an Schafffleisch ist aber jetzt infolge des Saisonendes fast gleich null, dafür aber hat die Lamm- und Ritzfleischsaison eingeleitet, die in der Regel bis Ende Mai anhält. Das vor kurzem von der Regierung erlassene Schlachtverbot für Schafe unter fünf Jahren hat naturgemäß die Heranziehung heimischer Lämmer (junger Schafe) für den Konsum unterbunden. Das jetzt zu Markt kommende Lammfleisch ist, da in Ungarn ein diesbezügliches Verbot noch nicht besteht, ungarischer Herkunft, und ist in ziemlich beträchtlichen Mengen vorrätig. Ritzfleisch (das Fleisch von jungen Ziegen) kommt weniger auf den Wiener Markt, da in der Provinz dafür höhere Preise bezahlt werden. Es und zu verirrt sich aber doch eine größere Sendung nach Wien. Interessentenkreise sind daher bemüht, beim Volksernährungsamt eine neue Auslegung der Bestimmungen für den fleischlosen Dienstag insofern durchzusetzen, als sie beabsichtigen, mangels des Schaffleisches für diesen Tag den Verkauf von ungarischem Lammfleisch und von Ritzfleisch freigegeben zu erhalten. Bis nun wurde in dieser Angelegenheit aber noch keine Entscheidung gefällt.